Prüfungsteilnehmer	Prüfungstermin	Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

Herbst 2012

20013

Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —

Fach: **Didaktik der Grundschule**

Einzelprüfung: **Grundschulpädagogik**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **6**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **3**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Die Grundschule wurde in ihrer Gründungsphase als Schule der Demokratie bezeichnet.

1. Erläutern Sie kurz den historischen Kontext des Anspruchs!
2. Erläutern Sie, warum dieser Anspruch auch in der gegenwärtigen Gesellschaft aktuell ist!
3. Stellen Sie Konsequenzen aus diesem Anspruch für die Gestaltung von Unterricht und Schulleben in der Grundschule dar!

Thema Nr. 2

Die Grundschule als Ganztagsschule

1. Zeigen Sie die Notwendigkeit einer ganztägigen schulischen Bildung für die heutige Grundschule auf!
2. Kennzeichnen Sie, wie der Zugewinn an Bildungszeit in einer ganztägigen Grundschule pädagogisch gestaltet werden kann!
3. Zeigen Sie mögliche Probleme auf, die eine Ganztagsbildung für Grundschulkinder und für Grundschullehrkräfte zur Folge haben kann!

Thema Nr. 3

Diagnostizieren und Fördern stellen zentrale Kompetenzen von Grundschullehrkräften dar.

1. Diskutieren Sie die These!
2. Zeigen Sie an einem unterrichtspraktischen Beispiel auf, wie aus einer Diagnose konkrete Fördermaßnahmen abgeleitet werden können!

Thema Nr. 4

Der Übergang in die Grundschule sollte als gemeinsame Aufgabe von Kindern, Eltern und Lehrkräften verstanden und gestaltet werden.

1. Kennzeichnen und bewerten Sie das aktuelle Verständnis von Schulfähigkeit vor dem Hintergrund der Ausgangsthese!
2. Beschreiben Sie die Aufgaben aller Beteiligten und mögliche Probleme bei der Bewältigung dieser Aufgaben!
3. Skizzieren Sie für diesen Übergang pädagogische und didaktische Gestaltungsmöglichkeiten der Lehrkraft!

Thema Nr. 5

Lernen kann als aktiver und konstruktiver, vom Individuum zu leistender Prozess beschrieben werden, Lehren als didaktisch geplantes Handeln einer Lehrperson, das auf systematischen Wissens- und Könnenserwerb von Schülerinnen und Schülern abzielt.

1. Stellen Sie den genannten Lernbegriff und die damit verbundenen Aufgaben einer Lehrperson dar!
2. Erörtern Sie daraus resultierende Konsequenzen für die Planung, Gestaltung und Evaluation von Grundschulunterricht!
3. Präzisieren Sie Ihre Überlegungen!

Thema Nr. 6

Die Heterogenität der Kinder einer Grundschulklasse stellt für die Lehrenden eine Herausforderung dar.

1. Erörtern Sie diese Aussage!
2. Stellen Sie Bedingungen und Möglichkeiten für einen konstruktiven Umgang mit Heterogenität im Unterricht dar!
3. Konkretisieren Sie Ihre Aussagen an einem Beispiel!